

Kursnummer: A

**Psychiatrische Pharmakologie**

Psychopharmakologie geht auf den deutschen Psychiater Emil Kraepelin zurück. Dieser hat nicht nur die verschiedenen psychischen Störungen klassifiziert, sondern auch als einer der ersten das Konzept der vorzeitigen Demenz entwickelt. Sein Werk über die „Beeinflussung einfacher psychischer Vorgänge durch einige Arzneimittel“ leitet das Gebiet der Psychopharmakologie ein.

Das Wort **Psychopharmakologie** baut auf die drei griechischen Wörter „Seele“, „Droge“ und „Lehre“ auf.

In dieser Fortbildungsreihe soll die Wirkungsweise psychoaktiver Substanzen mit der Zielsetzung einer therapeutischen Anwendung erläutert werden. Beschrieben werden die Effekte von Wirkstoffen auf das Nervensystem und die daraus folgenden Reaktionen in Erleben und Verhalten.

<b>Zielgruppen:</b>	Pflege- und Erziehungsdienst, Ärzte, Psychologen
<b>Termin:</b>	19.09.2018 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr
<b>Teilnehmerzahl:</b>	max. 18 Personen
<b>Trainerin:</b>	Frau Haberland-Leue Frau Pioch Paracelsus-Apotheke Osnabrück
<b>Tagungsort:</b>	MZS der LWL-Maßregelvollzugsklinik Schloss Haldem, Haldemer Str. 79, 32351 Stemwede
<b>Ansprechpartnerin in Haldem:</b>	Mareike Detert LWL-Maßregelvollzugsklinik Schloss Haldem
<b>Ansprechpartnerin in Rheine:</b>	Anke Hoffmeister LWL-Maßregelvollzugsklinik Rheine

Fortbildung/Veranstaltung im Rahmen der innerbetrieblichen Fortbildung der LWL-MRVK Schloss Haldem.